

## ZIELSETZUNG

Die Konferenz dient dem Erfahrungsaustausch über bereits erfolgreiche Maßnahmen zur Verminderung des Tabakkonsums in Deutschland. Zudem fördert sie die Entwicklung zukünftiger Projekte und Konzepte. Auch dient die Konferenz der Weiter- und Fortbildung aller Gesundheitsberufe in der Tabakentwöhnung. Deswegen wurden Fortbildungspunkte bei der Landesärztekammer und der Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg beantragt.

## ANMELDUNG & KONTAKT

Anmeldung online über [www.tabakkontrolle.de](http://www.tabakkontrolle.de)

Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenfrei.

### Kontakt

E-Mail: [who-cc@dkfz.de](mailto:who-cc@dkfz.de) | Tel.: 06221 42 30 10

Deutsches Krebsforschungszentrum (DKFZ)  
Stabsstelle Krebsprävention und  
WHO-Kollaborationszentrum für Tabakkontrolle  
Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg

## ANFAHRT



## EUROPÄISCHE BÜRGERINITIATIVE

### Unterzeichnen Sie die Europäische Bürgerinitiative für ein tabakfreies Europa!



Die Tabakpandemie ist die wichtigste vermeidbare Todesursache. Zigarettenstummel an den Stränden schädigen Ozeane und Meerestiere, in Wäldern verursachen sie Brände und sie kontaminieren Böden und Gewässer. Deshalb müssen wir energisch gegen die Umweltgefährdung durch Zigarettenstummel vorgehen und das Rauchen bekämpfen, und zum Schutz der neuen Generationen vor einer Tabakabhängigkeit ist darüber hinaus Folgendes notwendig:

1. Einstellung des Verkaufs von Tabakerzeugnissen und Nikotinprodukten an Bürgerinnen und Bürger ab Geburtsjahrgang 2010, damit bis 2028 die erste tabakfreie europäische Generation heranwächst.
2. Aufbau eines europäischen Netzes tabak- und zigarettenstummelfreier Strände und Flussufer, damit diese Umgebungen gesünder und ökologisch nachhaltig werden.
3. Aufbau eines europäischen Netzes tabak- und zigarettenstummelfreier Nationalparks, um diese zu gesünderen Umgebungen zu machen, ihre Kontamination zu verringern und die Brandgefahr zu senken.
4. Erweiterung der rauch- und dampffreien Außenbereiche, insbesondere solcher Bereiche, die häufig von Minderjährigen besucht werden (Parks, Schwimmbäder, Sportveranstaltungen und -zentren, Aufführungen und Restaurantterrassen).
5. Verbot der Tabakwerbung und der Präsenz von Tabak in audiovisuellen Produktionen und in den sozialen Medien, insbesondere der verdeckten Werbung mittels Influencern und Produktplatzierung.
6. Finanzierung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten (FuE) zu Krankheiten, die durch Tabakkonsum verursacht werden, um die Prognose dieser Krankheiten zu verbessern und sie heilbar zu machen.

<https://tfe-de.ensp.network>



## REFERIERENDE & MODERIERENDE

### Burkhard Blienert

Drogenbeauftragter der Bundesregierung

### Viola Dannenmaier

Unfairtobacco

### Dipl.-Bw. (FH) Simone Delle, M.Sc.

Klinische Gerontopsychologie  
IFT Institut für Therapieforschung gGmbH

### Dr. Alice Fabbri

University of Bath, England

### PD Dr. med. Klaas Franzen

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein

### Laura Graen, M.A.

Deutsches Krebsforschungszentrum

### Prof. Dr. Reiner Hanewinkel

IFT-Nord GmbH

### Dipl. Biol. Christopher Heidt

Deutsches Krebsforschungszentrum

### Oliver Huizinga

Deutsche Allianz Nichtübertragbare Krankheiten

### PhD Carolin Kilian

Institute for Mental Health Policy Research, Toronto

### Norbert Knopf

Mitglied des Landtags Baden-Württemberg

### Prof. Dr. med. Dirk Koschel

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

### Prof. Dr. Daniel Kotz

Universitätsklinikum Düsseldorf

### Dipl. Psych. Peter Lindinger

Wissenschaftlicher Aktionskreis Tabakentwöhnung (WAT) e.V.

### Lonjezo Masikini

University of Bath, England

### Dr. Hassan Mir

University of Ottawa Heart Institute

### Justin Möckl, M.Sc.

IFT Institut für Therapieforschung gGmbH

### Dr. Kerri-Anne Mullen

University of Ottawa Heart Institute

### Dr. Petra Nies, LL.M.

Gemeinsamer Bundesausschuss, Abteilung Arzneimittel

### Lilia Olefir

Smoke Free Partnership

### Dipl. Psych. Boris Orth

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

### Prof. Dr. Wulf Pankow

Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V.

### Dr. Elke Pieper

Bundesinstitut für Risikoforschung

### Mag. Waltraud Posch

VIVID – Fachstelle für Suchtprävention

### Christina Rummel

Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen

### Dr. med. Alexander Rupp

PiZ – Pneumologische Praxis im Zentrum, Stuttgart

### Christa Rustler, BSc Health Communication

Deutsches Netz Rauchfreier Krankenhäuser & Gesundheitseinrichtungen (DNRFK) e.V.

### Dr. Katrin Schaller

Deutsches Krebsforschungszentrum

### Anne Starker, MPH

Robert Koch Institut

### Prof. Dr. Sabina Ulbricht

Frauen Aktiv Contra Tabak e.V.

### Dr. Karin Vitzthum

Vivantes Klinikum Neukölln

### Sonja von Eichborn

Unfairtobacco

dkfz.

DEUTSCHES  
KREBSFORSCHUNGSZENTRUM  
IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Forschen für ein Leben ohne Krebs



## 21. Deutsche Konferenz für Tabakkontrolle

Mittwoch 6. Dezember und  
Donnerstag 7. Dezember 2023

im Kommunikationszentrum des  
Deutschen Krebsforschungszentrums

Veranstalter:  
Deutsches Krebsforschungszentrum  
in Zusammenarbeit mit dem  
Aktionsbündnis Nichtraucher



Mittwoch, 6.12.2023

10 <sup>00</sup> –12 <sup>20</sup> Uhr	<b>Plenum</b> Aktuelle Herausforderungen in der Tabakprävention/Blick über die Grenzen <i>Moderation: Laura Graen</i>
10 <sup>00</sup> –10 <sup>05</sup> Uhr	<b>Begrüßung</b> Katrin Schaller
10 <sup>05</sup> –10 <sup>25</sup> Uhr	<b>Aktuelle Entwicklungen hinsichtlich weitergehender Werbebeschränkungen für Tabak und Alkohol</b> Burkhard Blienert
10 <sup>30</sup> –10 <sup>50</sup> Uhr	<b>Regelung des Anspruchs auf Arzneimittel zur Tabakentwöhnung nach § 34 Absatz 2 SGB V</b> Petra Nies
10 <sup>55</sup> –11 <sup>25</sup> Uhr	<b>Novelle des Nichtraucherschutzgesetzes in Baden-Württemberg</b> Norbert Knopf
11 <sup>30</sup> –11 <sup>50</sup> Uhr	<b>Towards a Tobacco-Free Generation in Europe by 2040: Attaining Significant Advancements or Preserving Fragile Progress?</b> Lilia Olefir
11 <sup>55</sup> –12 <sup>15</sup> Uhr	<b>Europäische Perspektive auf negative gesundheitliche Auswirkungen und schädliche Effekte von neuartigen Tabakprodukten und E-Zigaretten</b> Elke Pieper

12<sup>20</sup>–13<sup>30</sup> Uhr **Pause**

Kontinuierlich während der Dauer der Konferenz:

- **Posterbesichtigung**
- **Interaktive Aktion: In den Fängen der Industrie – Wording zur Abgrenzung der Tabakprävention von Industriestrategien**

Parallelveranstaltungen nach der Mittagspause: **Symposium I/II** und **Symposium III/IV**

13 <sup>30</sup> –15 <sup>00</sup> Uhr	<b>Symposium I</b> Aktuelles zur Tabakentwöhnung <i>Moderation: Karin Vitzthum</i>
13 <sup>30</sup> –13 <sup>55</sup> Uhr	<b>Digitale Tabakentwöhnung – die NichtraucherHelden-App</b> Alexander Rupp
14 <sup>00</sup> –14 <sup>25</sup> Uhr	<b>Evaluierung der BZgA-Telefonberatung zur Raucherentwöhnung</b> Simone Delle
14 <sup>30</sup> –14 <sup>55</sup> Uhr	<b>KI, VR und mHealth: Wer braucht da noch qualifizierte Expertinnen und Experten?</b> Peter Lindinger
15 <sup>00</sup> –15 <sup>30</sup> Uhr	<b>Pause</b>
15 <sup>30</sup> –17 <sup>00</sup> Uhr	<b>Symposium II</b> Tabakentwöhnung – ein Blick über den Horizont <i>Moderation: Peter Lindinger</i>
	<i>Organisation: Christa Rustler/ Deutsches Netz Rauchfreier Krankenhäuser &amp; Gesundheitseinrichtungen (DNRfK) e. V.</i>
15 <sup>30</sup> –15 <sup>35</sup> Uhr	<b>Begrüßung</b>
15 <sup>35</sup> –16 <sup>00</sup> Uhr	<b>The Ottawa Model for Smoking Cessation: Experiences and Outcomes</b> Hassan Mir und Kerri-Anne Mullen
16 <sup>00</sup> –16 <sup>25</sup> Uhr	<b>Das „rauchfrei ticket“ Screening, Kurzintervention und Rauchstoppperatung</b> Christa Rustler
16 <sup>25</sup> –16 <sup>45</sup> Uhr	<b>Implementierung „Rauchfreies Krankenhaus“, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden</b> Dirk Koschel
16 <sup>45</sup> –17 <sup>00</sup> Uhr	<b>Diskussion</b>

17<sup>00</sup> Uhr **Ende des ersten Tages**

13 <sup>30</sup> –15 <sup>00</sup> Uhr	<b>Symposium III</b> Gemeinsame Herausforderungen in der Prävention <i>Moderation: Ute Mons</i>
13 <sup>30</sup> –13 <sup>55</sup> Uhr	<b>Commercial Determinants of Health</b> Alice Fabbri
14 <sup>00</sup> –14 <sup>25</sup> Uhr	<b>Big Food vs. Public Health: Wie die Lebensmittelindustrie Regeln zum Kinderschutz torpediert</b> Oliver Huizinga
14 <sup>30</sup> –14 <sup>55</sup> Uhr	<b>Wirksamkeit verschiedener Alkoholpräventionsmaßnahmen – Querverbindungen zu Tabakprävention</b> Carolin Kilian
15 <sup>00</sup> –15 <sup>30</sup> Uhr	<b>Pause</b>
15 <sup>30</sup> –17 <sup>00</sup> Uhr	<b>Symposium IV</b> Aspekte von Prävention und Tabakkonsum <i>Moderation: Wulf Pankow</i>
15 <sup>30</sup> –15 <sup>55</sup> Uhr	<b>Internetmonitoring – Werbung für Tabakerhitzer und E-Zigaretten im Internet</b> Christopher Heidt
16 <sup>00</sup> –16 <sup>25</sup> Uhr	<b>Soziale Ungleichheit und Rauchen</b> Reiner Hanewinkel
16 <sup>30</sup> –16 <sup>55</sup> Uhr	<b>Nikotin: Konsummuster und Einstellungen</b> Waltraud Posch

17<sup>00</sup> Uhr **Ende des ersten Tages**

Donnerstag, 7.12.2023

9 <sup>00</sup> –9 <sup>45</sup> Uhr	<b>Plenum I</b> Aktuelles Rauchverhalten im Trend der verschiedenen Surveys <i>Moderation: Klaas Franzen</i>
9 <sup>00</sup> –9 <sup>45</sup> Uhr	<b>Rauchverhalten in Deutschland – Vergleich und Einordnung der Ergebnisse verschiedener Datenquellen</b> Anne Starker, Daniel Kotz, Boris Orth und Justin Möckl
9 <sup>45</sup> –11 <sup>00</sup> Uhr	<b>Plenum II</b> Rauchen und Cannabis <i>Moderation: Sabina Ulbricht</i>
9 <sup>45</sup> –10 <sup>05</sup> Uhr	<b>Rauchverhalten und Co-Konsum von Tabak und Cannabis von Jugendlichen</b> Boris Orth
10 <sup>10</sup> –10 <sup>30</sup> Uhr	<b>Rauchen und Cannabiskonsum bei Erwachsenen</b> Justin Möckl
10 <sup>35</sup> –10 <sup>55</sup> Uhr	<b>Gesundheitliche Folgen des Co-Konsums von Tabak und Cannabis und notwendige Maßnahmen zur Regulierung von Cannabis</b> Christina Rummel
11 <sup>00</sup> –11 <sup>30</sup> Uhr	<b>Pause</b>
11 <sup>30</sup> –13 <sup>00</sup> Uhr	<b>Plenum III</b> Tabakindustrie auf dem Prüfstand: Grüner Wandel oder Bauernfängerei? <i>Moderation: Sonja von Eichborn</i>
11 <sup>30</sup> –11 <sup>55</sup> Uhr	<b>Greenwashing der Tabakindustrie – ein breites Feld</b> Viola Dannenmaier
12 <sup>00</sup> –12 <sup>25</sup> Uhr	<b>Tobacco Companies: Best Friends of Farmers?</b> Lonjezo Masikini
12 <sup>30</sup> –12 <sup>55</sup> Uhr	<b>Farmers Exit Tobacco: Food Instead of Tobacco</b> Sonja von Eichborn

13<sup>00</sup> Uhr **Ende der Veranstaltung**